

Wesentliche Maßnahmen

- ➔Papierverbrauch/ Werbemittel reduzieren
- ➔Ergänzung analoger Werbemittel durch digitale Inhalte

➔Voraussetzung für die Erstellung von Materialien: funktional, (langfristig) nutzbare Inhalte

➔Gastgeschenke und Giveaways nicht anbieten

Indikatoren/ Checkliste

	UMGESETZT	TLW. UMGESETZT	ANMERKUNGEN
1 NACHHALTIGE BESCHAFFUNG ALLGEMEIN			
1.1 BEDARFSPRÜFUNG			
Überprüfen, ob überhaupt ein Bedarf besteht			
1.2 UMWELT UND SOZIALKRITERIEN			
Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen, die das Umweltzeichen „Blauer Engel“ oder das Europäische Umweltzeichen tragen bzw. deren Kriterien erfüllen. Wenn kein Umweltzeichen existiert, sind Umweltkriterien zu recherchieren. Ebenso ist auf soziale Aspekte zu achten. (siehe Handlungsanleitung)			
1.3 BESCHAFFUNG LEBENSMITTEL			
Wenn Lebensmittel als Werbemittel/Gastgeschenk angeboten werden: Verwendung von saisonalen, ökologisch angebauten und umweltschonend transportierten oder fair gehandelten Produkten			

2 WERBE- UND KOMMUNIKATIONS-MATERIAL

2.1 EINSATZ VON WERBEMITTELN (STIFTE, BEUTEL, POSTKARTEN, ETC.)

Überprüfen, ob Funktionalität gegeben ist -> Ist das Material nützlich/ (langfristig) nutzbar?			
Überprüfen, ob bspw. gedruckte Materialien in kleine Formate mit digitalen Ergänzungen umgewandelt werden können			
Druckkugelschreiber und Druckbleistifte bevorzugt aus Pappe/Pappmaschee (alternativ: aus unlackiertem Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft)			
Taschen und Beutel aus umweltfreundlichen Materialien			

2.2 DIGITALISIERUNG

Auf die elektronische Verfügbarkeit der Materialien achten -> gutes Inhalts- und Dokumentenmanagement (auf der Homepage)			
--	--	--	--

3 WERBUNG UND KOMMUNIKATION

Werbung und Kommunikation vorrangig digital			
Drucksachen nur an ausgewählten, kleinen Kreis (z.B. Multiplikatoren)			
kleine bzw. angepasste Auflagen bei Druckmitteln			

3 WEITERE MASSNAHMEN

3.1 AUSWAHL DER DIENSTLEISTENDEN ZUR BESCHAFFUNG

Vorzug regionaler Dienstleistende			
<p>Berücksichtigung der Kompetenz zum umweltorientierten Management Handlungsanleitung/Bezugsquelle: Nachweis durch Vorliegen eines Umweltmanagementsystems (z. B. nach EMAS), auch Anerkennung gleichwertiger Nachweise</p> <p>Leitfaden „EMAS in der öffentlichen Beschaffung https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/emas-in-der-oeffentlichen-be-schaffung</p>			
Berücksichtigung der Kompetenz zum umweltorientierten Management (siehe Leitfaden zur öffentlichen Beschaffung)			
Berücksichtigung von sozialen Aspekten (faire Arbeitsbedingungen, Mindestlohn...)			

Ergänzende Indikatoren

<p>Bestehen faire Arbeitsbedingungen: Vereinbarkeit Familie/Beruf, Mindestlohn oder tarifl. Bezahlung, Betriebsrat)</p>			
<p>Bestehen erweiterte, faire Bedingungen: Ausbildungsbetrieb, Inklusionsbetrieb, ILO-Kernarbeitsnorm...)</p>			